

SCHWERPUNKT I: PSYTIZENS – AUS- UND NEBENWIRKUNGEN EINES TOPMODERNEN TYPUS

hrsg. von Manfred Wiesner, Lothar Duda & Eugene Epstein

Vorwort der Herausgeber zum Schwerpunkt

„Psytizens – Aus- und Nebenwirkungen eines topmodernen Typus“ 453
Manfred Wiesner, Lothar Duda & Eugene Epstein

Das psychotherapeutisch geführte Subjekt der Selbstführung 459
Angelika Grubner

Resilienz – gesellschaftliche Auswirkungen einer psychologischen Theorie 467
Eva Illouz

„Die kommerzielle Marktlogik der Psychotherapie“ 475
Thorsten Padberg interviewt Eva Illouz

Gespräche über *Crazywise*: Unterwegs zu Transzendenz und Heilung 479
Phil Borges

Therapeutische Identitäten revisited – eine essayistische Irritation 485
Manfred Wiesner, Lothar Duda & Eugene Epstein

SCHWERPUNKT II: FREE YOUR MIND – PRÄVENTION UND GESUNDHEITSFÖRDERUNG PROFITIEREN VON PSYCHOTHERAPEUTISCHER KOMPETENZ

hrsg. von Klaus Fröhlich-Gildhoff & Ullrich Böttinger

Vorwort der Herausgeber zum Schwerpunkt „Free your Mind – Prävention und
Gesundheitsförderung profitieren von psychotherapeutischer Kompetenz“ 515
Klaus Fröhlich-Gildhoff & Ullrich Böttinger

Aufbau und Verstetigung einer flächendeckenden kommunalen Präventionsstrategie
am Beispiel der Frühen Hilfen und des Präventionsnetzwerks Ortenaukreis 517
Ullrich Böttinger

Prävention statt Krisenmanagement – Kinder- und Jugendärzte im Netzwerk Frühe Hilfen.
Vernetzung von medizinischer, psychotherapeutischer und präventiver Arbeit in Hamburg 525
Petra Kapaun, Dagmar Brandt & Anca Mannhardt

Prävention durch Karate-Do – Ein (Lebens-)Weg für physische und psychische Gesundheit 533
Hildegard Steinhauser

Förderung der seelischen Gesundheit/Resilienz als wesentliche Grundlage
erfolgreicher Konzepte der Prävention und Gesundheitsförderung im Setting-Ansatz 543
Klaus Fröhlich-Gildhoff

AKTUELLES AUS DER SOZIAL- UND GESUNDHEITSPOLITIK

Manchmal ist weniger mehr – Ein Gespräch über Nutzen und Schaden von Psychiatern
für die Gesellschaft zwischen *Thorsten Padberg* und dem Psychiater *Jan Kalbitzer* 555

Dunkle Materien: Konnektor, Vernetzung und Datenmessietum 559
Wolfgang Palm

Digitale Selbsthilfe – viele Chancen, einige Risiken	562
<i>Jutta Hundertmark-Mayser</i>	
Barrierefreiheit muss bei der Digitalisierung des Gesundheitswesens endlich auf die Agenda der Politik – Stellungnahme der Freien Wohlfahrtspflege zum Digitalen Versorgungsgesetz	563
<i>Verena Holtz</i>	
„Wir leisten uns Akten auf zwei Beinen“ – Ein Interview über die Digitalisierung im Gesundheitswesen mit der E-Health-Expertin <i>Sylvia Thun</i>	564
Gesundheitspolitische Notizen	571
Stellungnahme von Psycholog*innen, ärztlichen/psychologischen Psychotherapeut*innen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen zu den Protesten für mehr Klimaschutz – #Psychologists4Future / #Psychotherapists4Future	575

BERICHTE AUS EUROPA • INTERNATIONALES

Wie der National Health Service (NHS) privatisiert wurde – Und wie Aktivist*innen ihn retteten	581
<i>Giulia Loffreda</i>	
Keep Our NHS Public – Über den Kampf für einen öffentlichen NHS im Jahr 2018	584
<i>John Puntis</i>	
National Medicare-for-all: Mehrheit der US-Bürger*innen für eine Nationale Krankenversicherung – aber wie?!	586
<i>Eckardt Johanning</i>	

BERICHTE AUS DER DGVT

7. DGVT-Interview mit Bernhard Scholten, geführt am 15. April 2019 in Landau von Steffen Fliegel	591
Homosexualität ist keine Krankheit – DGVT unterstützt ein Verbot von Konversionstherapien	605
Erfolgreiche Suchtberatung gibt es nicht zum Nulltarif – DGVT warnt anlässlich des Weltdrogentages vor Unterfinanzierung und Therapeut*innen-Mangel	606
Brief der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie e. V. an Bundesminister Jens Spahn	607
Psychotherapeuten: Ja zur Reform – Verbesserungsvorschläge werden diskutiert. Gemeinsame Pressemitteilung der Verbände im Anschluss an die Fachtagung zur Psychotherapeuten-Ausbildungsreform	609
Rechenschaftsbericht des Vorstandes der DGVT e. V. für das Jahr 2018	610
Rechenschaftsbericht der Aus- und Weiterbildungskommission (AWK) für das Jahr 2018	620
Rechenschaftsbericht der Qualitätssicherungskommission (QSK) für das Jahr 2018	623
Rechenschaftsbericht des Ethikbeirates für das Jahr 2018	624
Rechenschaftsbericht des Forum Beratung in der DGVT für das Jahr 2018	624
Rechenschaftsbericht der Internationalen Delegierten für das Jahr 2018	625
Rechenschaftsbericht des Länderrats für das Jahr 2018	626

Rechenschaftsbericht der Fachgruppe „Ältere Menschen
in der psychosozialen Versorgung“ für das Jahr 2018 628

Rechenschaftsbericht der Fachgruppe
„Frauen in der psychosozialen Versorgung“ für das Jahr 2018 629

BERICHTE AUS DEN LÄNDERN

Landesbericht Hamburg 633
Thomas Bonnekamp

Landesbericht NRW 633
Oliver Kunz

Termine der Landesgruppen 634

NACHRICHTEN AUS DEM DGVT-BERUFSVERBAND PSYCHOSOZIALE BERUFE

Nicht auf halber Strecke stehenbleiben – DGVT-Berufsverband fordert, dass künftig auch
Psychotherapeut*innen in den Verwaltungsräten der Medizinischen Dienste vertreten sind 637

Brief der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie e. V. an Bundesminister Jens Spahn:
Unzureichender G-BA-Beschluss zur Bedarfsplanung für die psychotherapeutische Versorgung 638

INFORMATIONEN AUS DER GEWERKSCHAFT VER.DI

Ärzt*innen in ver.di: Patientenwohl vor Profit 640

Die Katze ist (halb) aus dem Sack: Wird es eine PsychPVminus? 641
Gisela Neunhöffer

Europäischer Gerichtshof: Arbeitszeit muss genauer erfasst werden –
Überstunden, die nicht gezählt werden? 642

VERANSTALTUNGSKALENDER 647

REZENSIONEN

Wolf Ortiz-Müller (Hrsg.): Stalking – das Praxishandbuch: Opferhilfe, Täterintervention,
Strafverfolgung 681
Giulio Cordi

Götz Berberich et al.: Persönlichkeitsstörungen – Update zu Theorie und Therapie 683
Rudi Merod

Christof T. Eschenröder: Streifzüge durch die Geschichte der Verhaltenstherapie 684
Nils Spitzer

DGVT-VERLAGSPROGRAMM 689